

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

63 (5.3.1898) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 63. Erstes Blatt.

Samstag den 5. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 20990. Die Maul- und Klauenseuche in Knielingen betreffend.

Mit Rücksicht auf den gegenwärtigen Stand der Seuche in Knielingen wird an Stelle des §. 59 der §. 58 der Verordnung vom 19. Dezember 1895 (Ges. und Verordnungsblatt 1896 S. 1 ff) für die Gemeinde Knielingen in Kraft gesetzt.

Hiernach wird angeordnet, daß aus nicht verseuchten Beständen der Gemeinde Vieh (Rindvieh, Schafe, Schweine und Ziegen) während der Dauer der Seuche nur auf Grund eines tierärztlichen Zeugnisses, welches die Seuchenfreiheit der betreffenden Tiere bescheinigt, ausgeführt werden darf.

Nur für solche Tiere dürfen Gesundheitszeugnisse ausgestellt werden, welche mindestens seit 5 Tagen in seuchenfreiem Zustande in der Gemarkung sich befinden, in welcher ihre Untersuchung erfolgt.

Für Ferkelschweine, welche unmittelbar auf einen Schweinemarkt verbracht, sowie für Vieh, welches zum Zweck alsbaldiger Schlachtung ausgeführt wird, kann der Ortsfleischbeschauer das Zeugnis ausstellen.

Das Zeugnis des Fleischbeschauers verliert seine Gültigkeit mit dem Ablauf des auf den Ausstellungstag folgenden Tages.

Karlsruhe, den 2. März 1898.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 20860. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Kuppenheim, Amts Nastatt, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

Karlsruhe, den 1. März 1898.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 20981. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Königsbach, Amts Durlach, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

Karlsruhe, den 2. März 1898.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 21148. Die Maul- und Klauenseuche in Bruchsal, hier die Abhaltung der Schweinemärkte betreffend.

Nachdem die Maul- und Klauenseuche in Bruchsal wieder herrscht, sind die jeweils am Mittwoch und Samstag stattfindenden Schweinemärkte während der Seuchendauer nach der Gemeinde Ubstadt, Amts Bruchsal, verlegt worden.

Karlsruhe, den 2. März 1898.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 2361. Das Ersatzgeschäft für 1898 betreffend.

Die im vorigen Jahre gemachten Erfahrungen veranlassen mich, die Gemeinderäte des Amtsbezirks zur weiteren Bekanntmachung besonders darauf hinzuweisen, daß gemäß §. 63 Ziff. 7 W.-D. Reklamationsgesuche spätestens bis zum Musterungstermine einzureichen sind. Später eingereichte Gesuche können keine Berücksichtigung mehr finden, falls nicht die Veranlassung zur Reklamation erst nach Beendigung des Musterungsgeschäftes entstanden ist.

Entschuldigung mit Mangel an der nötigen Belehrung oder mit der Annahme, der betreffende Pflichtige werde nicht hinlänglich befunden werden, vermögen die Verspätung nicht zu rechtfertigen.

Karlsruhe, den 2. März 1898.

Der Civilvorsitzende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Karlsruhe.

Arnold.

Sauer.

Bekanntmachung.

Nr. 2362. Die Klassifizierung der Mannschaften der Reserve, Ersatzreserve, Marineersatzreserve, Landwehr und Seewehr, sowie der ausgebildeten Mannschaften des Landsturms II. Aufgebots rücksichtlich ihrer häuslichen Verhältnisse im Falle einer Mobilmachung oder notwendigen Verstärkung des Heeres oder der Marine betreffend.

An die Gemeinderäte der Landorte des Bezirks.

Diejenigen Mannschaften der Reserve, Marinereserve, Ersatzreserve, Marineersatzreserve, Landwehr, Seewehr, sowie ausgebildete Landsturmpflichtige des zweiten Aufgebots, welche für den Fall einer Einberufung gelegentlich notwendiger Verstärkungen oder etwaiger Mobilmachung des Heeres — nicht gelegentlich der regelmäßigen Uebungen — in Rücksicht auf ihre häuslichen oder gewerblichen Verhältnisse einen Anspruch auf Zurückstellung im Sinne der §§. 122 und 123 der Behrordnung geltend machen wollen, werden aufgefordert, ihre Gesuche sogleich beim Gemeinderate ihres Wohnortes einzureichen.

Die Gemeinderäte haben die eingekommenen Gesuche nach §. 123 Ziffer 1 der Behrordnung genau zu prüfen und sodann umgehend hierher vorzulegen.

Ueber diese Gesuche wird die verstärkte Ersatzkommission am

Mittwoch den 23. März 1898, Vormittags,

anlässlich der Loosungstagsfahrt entscheiden.

Die Gemeinderäte des Bezirks werden beauftragt, vorstehende Bekanntmachung in ihren Gemeinden auf ortsübliche Weise bekannt zu machen.

Karlsruhe, den 2. März 1898.

Der Civilvorsitzende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Karlsruhe.

Arnold.

Sauer.

2.2. **Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.**

VII. Abonnements-Vortrag.

Sonntag den 6. März 1898, Abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Pastor Schöttler (Barmen) über:

„Der Beruf der Frau im Spiegel moderner Dichtung.“

Eintrittspreis: für Nichtabonnenten 1 M., Empore 50 Pf.

Es wird gebeten, bei diesem Vortrag sämtliche Abonnementskarten abzugeben.

Anmeldungen für den israelitischen Konfirmandenunterricht

werden von dem Unterzeichneten bis zum 8. d. Mts. entgegengenommen.
Karlsruhe, den 1. März 1898.

2.2. **Dr. Appel, Stadtrabbiner.**

Freisinnige Volkspartei.

Samstag den 5. März 1898, Abends 1/2 9 Uhr,
im Saale der Brauerei Bischoff

Bankett

mit Musik- und Gesangsvorträgen zu Ehren der zur Landesversammlung anwesenden auswärtigen Delegirten.

Auf demselben wird

Herr Reichstagsabgeordneter Rektor Kopsch aus Berlin eine Ansprache über

Die Bedeutung der nächsten Reichstagswahlen halten.

Hierzu erlauben wir uns, unsere Mitglieder und alle Anhänger der freisinnigen Bestrebungen höflich einzuladen.

Der Vorstand.

Militärverein  Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Wir setzen unsere Vereinsmitglieder in Kenntniß, daß unser Mitglied

Herr Heinrich Elser, Braumeister,

nach längerem, schwerem Leiden gestorben ist.

Die Beerdigung findet heute Samstag den 5. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt, wozu hiermit eingeladen wird.

Der Vorstand.

Steigerungs-Zurücknahme.

Die auf Mittwoch den 16. d. M. anberaumte Zwangsversteigerung des Hauses Fasanenstraße 89 findet nicht statt.

Karlsruhe, den 3. März 1898.

Groß. Notar:

H. e. h.

Bekanntmachung.

2.2. Das Groß. Hof-Oberforst- u. Jagdamt Karlsruhe verpachtet:

Dienstag den 8. März 1898,
Vormittags 10 Uhr,

auf dessen Kanzlei, Jahnstraße 20, die Befugniß zur Ertheilung von Radfahrunterricht während des laufenden Jahres auf den in 5 Loosen eingetheilten Deutsch- und Welschneureuther Alleen.

Ferner um 11 Uhr Vormittags ebenda: die Benützung von 13 Lawn-Tennis-Plätzen für das laufende Jahr.
Bewerter Grether ist angewiesen, die Loos-eintheilung vorzuzeigen.

3.1. **Arbeitvergebung**

für den Bau einer Lungenheilanstalt oberhalb Marzfell (Eisenbahnstation Randern).

Nachverzeichnete Bauarbeiten zum Neubau der verschiedenen Anstaltsgebäude sollen auf Grund von Angeboten mit Einzelpreisen vergeben werden.

1. Dachdeckerarbeit (verzinkte Dachpfannen, System Hügers) ca. 4900 qm.
2. Gypferarbeit.
3. Schreinerarbeit.

4. Glaserarbeit.
5. Schlosserarbeit.
6. Anstreicherarbeit.

Die Zeichnungen und Arbeitsbeschreibungen, sowie die allgemeinen und besonderen Bedingungen können täglich zu den üblichen Bureaustunden auf dem Zimmer Nr. 29, Gebäude der Versicherungsanstalt Baden, Kaiser-Allee 8 im 2. Stock in Karlsruhe, eingesehen werden. Angebotsformulare mit Arbeitsbeschreibungen sind ebendasselbst zu haben. Angebote, mit entsprechender Aufschrift versehen, sind spätestens bis

Sonntag den 20. März d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

an den Vorstand der Versicherungsanstalt einzu-reichen.

Die Zuschlagsfrist beträgt 3 Wochen.

Karlsruhe, den 3. März 1898.

Der Vorstand der Versicherungsanstalt Baden.

Versteigerung.

Samstag den 5. März, Nachmittags 2 Uhr, werden Bahringersstraße 63 im Laden versteigert, als: verschiedene Kleiderreste für Konfirmanden, weiß gest. Unterröcke, Hosen und Hemden, bessere Satins und Druckkatune für Kleider, Bettbezüge etc., halbflanellene Halstücher, Unterröcke u. dergl., wozu Viehhaber einladet

B. Dressel.

Versteigerung.

2.1. Montag den 7. März, Nachmittags 3 Uhr, werden in diesseitiger Frachtgut-Empfangshalle 6 Ballen Schulleisten, 285 kg, öffentlich versteigert.

Güterverwaltung.

Dünger-Versteigerung.

2.1. Am Donnerstag den 10. März 1898, Vormittags 8 Uhr, läßt die II. Abtheilung Feldartillerie-Regiments Nr. 14 im Kasernement zu Gottesau eine große Partie Matrazenstreu gegen Baarzahlung meistbietend versteigern.

Beiertheim.

Bieh- u. Fuhrgeschirr-Versteigerung.

Nr. 317. Aus dem Nachlasse des † Fuhrmanns Josef Liebig dahier werden der Erbtheilung wegen am Dienstag den 8. März, Nachmittags 2 Uhr beginnend, in der Sterbebehaltung Bürgerstraße 121 Nachfolgendes gegen Baarzahlung versteigert: 2 Pferde, 3 Schuttwagen, 1 Brillschewagen, 1 neues Breck, 1 Gaisengeschirr, 3 Pferdegeschirre, 3 Pferdebeden, 2 Gaislaternen, 1 Düngerkasten, 1 Düngerpumpe, 2 Pflüge, 2 Eggen, 2 Paar Leitern, 1 Futterschneidmaschine, 1 Strohhühl, 1 Rübennühle, 1 Schmierbod, ca. 24 Zentner Heu, 2 Zentner Dehnd, 10 Zentner Stroh, Fafs- und Handgeschirr, 1 Partie Fenster, verschiedenes Feld- und Handgeschirr.

Beiertheim, 27. Februar 1898.

Bürgermeisteramt.

Braun.

vdt. F. Weber, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

6.4. Bahnhofstraße 12, ohne Vis-à-vis, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, großer Küche, Holzremise, Keller und Mansarden auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im Hinterhaus bei **K. Jauch.**

Bernhardstraße 7 ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern auf 1. April billig zu vermieten, sowie im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern. Zu erfragen parterre.

Bernhardstraße 8 ist im 2. Stock eine Herrschaftswohnung von 6 Zimmern mit Bad, Mansarde, 2 Kellern und sonstigem reichlichen Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

3.2. Bismarckstraße 79 ist auf 1. Juli d. J. zu vermieten der 2. und 3. Stock mit je 6 Zimmern, 3 Mansarden, 2 oder 3 Kellern, Waschküche (der 2. Stock mit Garten). Einsehen täglich von 10-1 und 3-4 Uhr. Näheres Waldhornstraße 15 im zweiten Stock.

5.4. Durlacher Allee 16, ohne Vis-à-vis, mit Aussicht in Anlagen, ist zwei Treppen hoch eine elegante Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst und im 4. Stock beim Eigentümer.

Durlacher Allee 34 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres Brauerei Kammerer, Kriegstraße 113.

Gartenstraße 57 ist im 3. Stock rechts eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Karlstraße 66 im Kontor.

Georg-Friedrichstraße 29 sind der 3. und 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Trockenspeicher, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

10.8. Gerwigstraße 32 sind freundliche Wohnungen von 2 und 3 Zimmern billig zu vermieten.

Gerwigstraße 37 sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

Gerwigstraße 43 sind 2 freundliche, schöne Wohnungen im 2. und 4. Stock von je 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 55, parterre.

3.2. Göthestraße 5 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 schönen Zimmern nebst Zugehör, mit oder ohne zweistöckiger Werkstätte und Bureau, welche sich auch zu Magazin-zwecken eignen würde, auf den 1. April zu vermieten. Näheres Bahringersstraße 19 im 2. Stock rechts.

Hirschstraße, zwischen Gartenstraße und Hirschstraße, ist eine Parterrewohnung von 4 geräumigen Zimmern, Bad, Veranda, nebst Zugehör um den Preis von 750 M auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Herrn **Creuzbauer, Friedenstraße 13.**

Hirschstraße 12 im Querbau ist eine freundliche Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf sogleich oder 1. April zu vermieten.

6.4. Kaiser-Allee 97 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Badezimmer, Kammer, 2 Kellerabteilungen, sowie allen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder Amalienstraße 24, parterre.

Kaiserstraße 30 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenkammer auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden links.

3.3. Karl-Friedrichstraße 20 ist eine sehr schöne Herrschaftswohnung von 5 sehr geräumigen Zimmern mit Zugehör, eine Treppe hoch, auf 1. April zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10-1 Uhr, Nachmittags von 2-6 Uhr.

3.3. Karlstraße 88 ist 3 Treppen hoch eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden (Veranda), Antheil an der Waschküche sowie Garten auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9 im 2. Stock.

3.3. Karlstraße 94 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

3.3. Karlstraße 104 ist 2 Treppen hoch eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden, Balkon, Veranda, Waschküche, Antheil am Garten, wegen Verletzung sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock oder Schützenstraße 9, 2. Stock.

3.2. Kriegstraße 94 ist der 1. Stock (Parterre) von 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags. Zu erfragen im 3. Stock.

10.2. Kriegstraße 94, Ecke der Leopoldstraße, ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 1. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst.

Kurvenstraße 3 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Keller und Balkon auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

2.2. Kurvenstraße 17 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern und Mansarde auf folglich zu vermieten. Näheres parterre.

Morgenstraße 43 und 45 (Neubau) sind Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.

Marienstraße 70, gegenüber der Liebfrauenkirche, ist in besserem Hause eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgasheizung auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

3.2. Scheffelstraße 50, gegen die Kriegstr., ist wegen Verletzung der 3. Stock von 4 großen Zimmern und Zugehör, fein hergerichtet, auf 1. April oder später an eine solide, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Scheffelstraße 59 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov und Zubehör, per 1. April an eine anständige Familie zu vermieten. Preis 380 Mark. Näheres Waldstraße 13.

3.3. Soffienstraße 88a ist im 1. Stock eine prächtige, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung, bestehend aus 4 großen, geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Bad, Speisekammer u. 1 Mansarde per 1. April eventl. später zu vermieten. Näheres Soffienstraße 88 im Comptoir.

4.2. Uhlandstraße 19 ist eine Balkonwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. März billig zu vermieten. Näheres im Laden.

Vorholzstraße 11 ist im 2. und 3. Stock je eine große Wohnung, bestehend aus 7 schönen Zimmern, großem Bad- und Schrankzimmer nebst reichlichem Zugehör, alles auf's Neueste eingerichtet, per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

2.2. Waldstraße 3 ist per 1. April eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov und Küche oder auch ohne Küche mit 2 Zimmern und Alkov zu vermieten. Näheres im Laden.

7.6. Winterstraße (Neubau) sind noch zwei Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstr. 70 im 2. Stock.

Winterstraße 45 (Neubau) sind auf den 1. April Wohnungen von je 4 und 5 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen bei Frau L. Wees Bwe., Winterstraße 44, oder Soffienstraße 37 im 1. Stock.

3.2. Im Neubau Herrenstraße 50a, gegenüber dem Erbgrösch. Palais, ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Erker und Balkon nebst reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei Georg Fischer daselbst.

Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör ist bis April zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 19 im Conditorenladen.

Kaiserstraße 23 (Neubau) ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst sämtlichem Zugehör, per 1. April zu vermieten. Wegen Besichtigung wende man sich an den Hauselgentümer Durlacherstraße 34 im Bureau.

Per sofort oder 1. April ist Klaupechtstraße 7 eine Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör, sowie eine solche im 2. Stock mit Balkon, Veranda und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 38 bei Georg Haufler.

10.2. Der 1. und 2. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Alkov und reichlichem Zugehör, sind auf 1. April zu vermieten: Soffienstraße 55. Näheres Kriegstraße 94, parterre.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Kammer und Küche etc., ist zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 23, parterre.

Eine Parterre-Wohnung in besserem Hause, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, ist zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22.

Eine hübsche Parterrewohnung, event. mit Garten, in freier Lage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 88 im zweiten Stock.

Durlacher Allee 27a (Neubau) sind per 1. April d. J. oder später zu vermieten: im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Veranda, Mansarde und Keller; im 2., 3. und 4. Stock je zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Veranda, Mansarde und Keller. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre, oder Durlacher Allee 29b im 3. Stock bei Birg.

Wohnung zu vermieten. 3.2. In schöner, freier Lage ist eine Wohnung von 8 Zimmern und Badezimmer nebst dem üblichen Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist in zwei Stockwerken, die durch eine Treppe innerhalb des Glasabslusses mit einander verbunden sind. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

3.3. Hirschstraße 52 ist die neu hergerichtete Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör auf April oder später zu vermieten. Wegen Besichtigung und Näherem wende man sich gefl. Bahnhofstraße 6, 2. Stock.

Wohnung zu vermieten. 3.3. Kaiserstraße 55, gegenüber der techn. Hochschule, ist eine sehr schöne Wohnung, 3 Treppen hoch, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Feine Herrschaftswohnungen von 7 Zimmern, mit reichlichem Zugehör und Garten, auf 1. März oder 1. April d. J. zu vermieten: Vorholzstraße 9, 3 Minuten vom Stadtpark. Die Wohnungen sind fortwährend einzuweichen. Näheres beim Eigentümer Carl Dieber, Soffienstraße 56.

Wohnung zu vermieten. Kaiserstraße 32 ist auf 1. April eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Zu erfragen im Papiergeschäft.

Kaiserstraße 130, 6.2. Neubau, 3 Treppen hoch, ist eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden nebst Zubehör (3 Kellerabteilungen sowie Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher) auf 1. April zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 20 im Laden.

6.4. Wegen Wegzug

ist eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche, Keller u. Mansarden, ev. unter Vergünstigung, auf 1. April event. auch früher zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 38 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Ablerstraße 31 ist auf 1. April oder später eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, nach Wahl, nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Diese Wohnung kann entweder gegen die Ablerstraße oder gegen die Steinstraße mit nur zu dieser Wohnung gehörigem Hauseingang und Stiegenhaus, ferner mit separatem, großem Trockenspeicher abgegeben werden. Näheres im Hause selbst oder Soffienstraße 88 im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Ablerstraße 40, in nächster Nähe des Hauptbahnhofs, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, event. 7 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mädchenzimmer und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Friseurgeschäft daselbst.

9.9. Parterrewohnung

Durlacher Allee 16, ohne Vis-à-vis, von 5 schönen Zimmern mit großer Terrasse, Badezimmer nebst üblichem Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten; auf Wunsch würde auch der Vorgarten dazu gegeben werden. Näheres daselbst, parterre oder im 4. Stock.

3.3. Wegen Verletzung

wird Kriegstraße 75 eine hübsche Wohnung über zwei Treppen frei. Sie besteht aus 5 Zimmern mit allem Zugehör und kann am 1. Juli oder früher (schon vom 1. April ab) bezogen werden. Einzusehen an den Werktagen zwischen 11-1 Uhr.

Herrschaftswohnungen im Hardtwaldthail.

Kleffstraße 12, in nächster Nähe des Hardtwaldes, sind der 1. und 2. Stock, bestehend aus je 6 schönen Zimmern, 1 Badezimmer, Küche, Veranda, 1 Gastzimmer oben, sowie Garten und reichlichem Zugehör, auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres im Bau zwischen 11 und 12 Uhr.

Parterre-Wohnung.

bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Bestendstraße 32 im Garten.

Auf 1. Juli.

Kaiserstraße 30 ist im 3. Stock auf 1. Juli eine große Wohnung von 7 Zimmern mit 3 Balkonen, 2 Mansardenzimmern, Küche und 2 Kellern zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

Kaiserstraße 122, Ecke der Waldstraße, ist eine Wohnung von 4 Zimmern auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Hutladen.

3.3. Bestendstraße 33

ist sofort oder auf 1. April die herrschaftliche Bel-Etage zu vermieten von 7 Zimmern (incl. großem Salon), großem Badezimmer, reichlichem Zugehör, Balkon und Garten. Nachricht im 3. Stock. Auch könnte ein kleines Nebenhaus, 4 Zimmer enthaltend, dazu gegeben werden.

Elegante Bel-Etage

von 7 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör in schönster Lage der Bestendstraße ist per 1. April preiswürdig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer: Bestendstraße 6, parterre, oder bei E. Creuzbauer. 4.3.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.2. Auf 1. Juli d. J. ist in der Südstadt ein kleiner Laden mit Wohnung zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 48.

Laden

mit Wohnung von drei Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Durlacherstraße 51 im 2. Stock.

Laden.

Markgrafenstraße 26 ist ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre links.

Wohnungs-Gesuche.

Ein ruhiges, kinderloses Ehepaar sucht bis 1. Juli eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern und Küche zwischen Kreuz- und Karlstraße. Gefl. Offerten unter Nr. 1723 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

T. Eine Laduerin!!
 findet in einer Conditorei, mit Café verbunden, nach auswärts zum baldigen Eintritt gute Stelle durch **H. Trostler**, Kreuzstraße 17.

***3.2. Kostümbüglerin,**
 eine tüchtige, findet Beschäftigung: Karlstraße 43 im Laden.

3.3. Ein Mädchen,
 welches etwas kochen kann und die übrige Hausarbeit mit übernimmt, findet auf 1. April gute Stelle: Markgrafenstraße 52 im Vorderhause, parterre.

***2.2. Ein Zimmermädchen,**
 welches die Wäsche gut versteht zum 1. April gesucht: Zahnstraße 17, parterre.

Gesucht auf 1. April
 eine erfahrene, tüchtige Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, nach Mannheim. Sich zu melden Viktoriastraße 16 im 2. Stock.

Stellen finden.

3.1. Mehrere tüchtige Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, finden für hier und auswärts gute Stellen auf 1. April durch die Anstalt für **Arbeitsnachweis**, Hebelstraße 23.

2.2. Auf 1. April d. J. suche ein anständiges Mädchen, welches waschen, putzen kann und Liebe zu Kindern hat. Näheres **Nüpprererstr. 10, 1. Stock.**

Mädchen.

* Ein jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. April gesucht. Näheres **Ludwig-Wilhelmstraße 19 im 5. Stock rechts.**

Lehrling-Gesuch.

3.2. Zum Eintritt per sofort oder auf Ostern suchen wir einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling.

J. Ettlinger & Wormser,
 Herrenstraße 13.

3.3. Gesucht

von einer hiesigen größeren Fabrik per 1. April a. o. oder später für das kaufmännische Bureau ein Lehrling mit schöner, deutlicher Handschrift, guter Schulbildung und möglichst einigen französischen Sprachkenntnissen. Selbstgeschriebene Offerten besördert unter **Nr. 1528** das Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Auf meinem Kontor findet auf Ostern ein junger Mann mit guten Schulzeugnissen Lehrstelle.

Emil Kohn,
 Fabrik chirurg. Instrumente,
 Kurvenstraße 21.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein ordentlicher Junge kann sogleich oder auf Ostern in die Lehre treten bei

A. Menke, Tapezier u. Dekorateur,
 Herrenstraße 37.

— Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

Lehrling

mit monatlicher Vergütung bei

Dreyfuss & Siegel,
 Möbelstoff- und Teppichhandlung,
 Engros & en détail.

3.3. Drechsler-Lehrling

kann unter günstigsten Bedingungen eintreten bei **Friedr. Weber, Drehermeister,** Kaiserstraße 207.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die **Glaserei** zu erlernen, kann sofort oder auf Ostern bei mir eintreten.

K. Schmid, Sofienstraße 82.

Bei mir gekaufte rohe Kaffees werden auf Wunsch ohne irgend welche Berechnung gebrannt.

Unter Garantie für absolute Reinheit

verkaufe ich stets frisch und ohne jede Beimischung

gebrannten Kaffee

das Pfund von **Mk. 1.—** an.

F. X. Rathgeb,

vorm. **Friedrich Maisch, Hofl.,**
Ludwigsplatz 37.

Eigene Kaffeebrennerei.

Eigene Kaffeebrennerei.

4.4.

Gut sortirtes Lager in rohen Kaffees in allen Preislagen.



„Sie sind gut, sie wirken sicher“,

sagte Prälat **Kneipp** von den **LAKRITZIA-Bonbons,** welche als bestes Mittel gegen Husten, Brust- und Halsleiden so grossen Erfolg haben.

Man lasse sich durch minderwerthige Nachahmungen nicht täuschen, man achte genau auf Name und Schutzmarke.

Echte **LAKRITZIA** werden nur in Dosen unter versiegelter Umhüllung verkauft.

Verkaufsstellen:

- 7.3. Victor Merkle, Kaiserstrasse,
- Carl Roth, Hofdrogerie, Herrenstrasse,
- Aug. Lösch, Kaiserstrasse,
- A. Salzer, Kaiserstrasse,
- Max Maisch, Hoflieferant, Kaiserstrasse,
- A. Neu, Hof-Conditor, Kaiserstrasse,
- Julius Dohn Nachf., Zähringerstrasse,
- Seb. Münich, Hirschstrasse 12,
- F. A. Herrmann, Waldstrasse,
- E. Neumann, Kaiser-Allee,
- A. Börsig, Durlacher Allee,
- M. Spies, Körnerstrasse,
- Friedr. Benzel, Amalienstrasse,

- A. van Venrooy, Sofienstrasse,
- Gust. Müller, am kathol. Kirchenplatz,
- N. J. Homburger, Kronenstrasse,
- J. B. Klingels Nachf., Amalienstrasse,
- A. Baumann Nachf., Amalienstrasse,
- Wilh. Wiessner, Marienstrasse,
- Gust. Rössler, Zähringerstrasse,
- L. Dörflinger jun., Waldstrasse,
- Gust. Bronner, Wilhelmstrasse 1,
- Adolf Koerner, Westendstrasse,
- Franz Mayer, Kurvenstrasse,
- Aug. Müller in Mühlburg,
- G. Holzwarth in Mühlburg.

C. Cartharius,

Delicatessen-Geschäft,

Karlstraße 13a, gegenüber dem Palais Schmieder.

Complete Lieferung ganzer **Essen,** warm und kalt, sowie Lieferung einzelner **Gänge und Platten** jeder Art.
Braten, ital. Salat, gebratenes Geflügel, Trüffelcotelettes, Mayonnaisen, Sardellenbutter, Austern, Caviar u. s. w. stets vorräthig.

Rechten

Dorsch-Leberthran

sowie **Leberthran** mit **Jod, Eisen, Malzextract,** versüßt und aromatisirt, sowie in **Gelatine-Kapseln** empfohlen in nur bester Qualität zu **Concurrenzpreisen**

die hiesigen **Apotheken.**

Lehrling-Gesuch.

— Ein Lehrling, welcher sofort Bezahlung erhält, wird gesucht: **Graviraustalt Wilh. Förderer**, Wilhelmstraße 27.

— Ich suche für meine Buchhandlung einen **Lehrling** mit guter Schulbildung.

Julius Linck, vorm. Otto Nemnich, Buchhandlung und Journalleseartikel.

Junger Mann

mit guter Schulbildung kann in eine hiesige Bank auf Ostern oder früher als

Lehrling

eintreten. Offerten unter **P. 509** an **Haassenstein & Vogler, A.-G.**, Kaiserstraße 203.

Lehrling-Gesuch.

— Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft zu erlernen, findet auf Ostern Lehrstelle bei

Ernst Telgmann, Kaiserstraße 56.

Lehrling-Gesuch.

Für mein Manufaktur- und Modewaaren-geschäft suche für sofort oder 1. April einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen gegen sofortige Vergütung.

S. Krämer, 209 Kaiserstraße 209.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet unter günstigen Bedingungen Stelle.

J. Würzburger, Lederhandlung.

Anwaltsgehilfe,

tüchtiger, selbstständiger Arbeiter sucht sich unter bescheidenen Ansprüchen zu verändern. Gesl. Offerten unter Nr. 1337 hauptpostlagernd hier erbeten. *3.3.

2.2. Zur Repräsentation und Führung des Haushaltes sucht ein elternloses Fräulein, 25 Jahre alt, aus besserer Familie, per 1. April geeignete Stellung. Beste Empfehlungen stehen zu Diensten. Gesl. Offerten unter Nr. 1668 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

*2.2. Ein Geschäftshaus im östlichen Stadtteil, welches zu 5 % rentiert, wird mit 10000—15000 M. Anzahlung verkauft. Offerten unter Nr. 1662 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6.3. Familienhaus-Verkauf

aus erster Hand, in freier Lage, mit 12 Zimmern zum Alleinbewohnen, eventuell aber auch leicht für zwei Familien herzurichten. Alles Nähere Hirschstraße 112.

Zu verkaufen.

*2.2. Infolge anderweitigen Unternehmens ist in Mitten der Stadt eine gut eingeführte Wäscherei mit beträchtlichem Einkommen unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1629 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***3.3. Ein sehr gut erhaltenes Tafelklavier**

ist sofort sehr billig abzugeben: Schützenstraße 19, 2. Stock links.

Violine.

*2.2. Eine gute $\frac{3}{4}$ Violine ist zu verkaufen: Morgenstraße 12 im 3. Stock rechts.

Für Brautleute.

10.9. Um Platz zu gewinnen, habe ich verschiedene feine Schlafzimmer-Einrichtungen sowie gut bürgerliche Anstieuer dem Verkauf billig ausgesetzt.

J. Gbb, Schreinermeister, 82 Balbhornstraße 82.

Für Schuhmacher.

*2.2. Marktgrafenstraße 11 sind im 3. Stock links eine Partie Ledersohlen, Halbsohlen u. Fleck um den halben Preis zu verkaufen.

Sparfame Hausfrauen und gute Köchinnen bedienen sich gleich gerne und mit Vorliebe der Suppenwürze

MAGGI

Als ganz vorzüglich empfehle noch die fertigen Suppen Marke „Kreuz-Stern“ à 10 Pf das Täfelchen für $\frac{1}{2}$ Liter Suppe.

F. X. Rathgeb, vormals **Fr. Maisch**, Hoflieferant, Balbstraße 57.

Congress-Vorhang-Stoffe, Bettdecken-Stoffe, Congress-Streifen-Einsätze

empfehlen in den neuesten, dauerhaftesten Dessins zu den mäßigsten Preisen

Rudolf Vieser,

Erbrinzenstraße — Rondellplatz.

3.3.

M. Schneider,

Kaiserstraße 181,

empfehlen für

— Confermanden: —

— Dunkle Anzugstoffe —

in besonders starken Qualitäten.

— Tuche und Buckskins. —

— Kammgarn- und Cheviotstoffe. —

Reinwollene

— schwarze u. weisse Kleiderstoffe —

in allen Preislagen.

— Batiste u. Mulls, —

glatt und gestickt.

— Batist-Kleider, —

gestickt und abgepaßt, in großer Auswahl.

2.2.



SINGER

Nähmaschinen

für Hausgebrauch, Kunststickererei und industrielle Zwecke jeder Art.

Ueber 13 Millionen

fabricirt und verkauft!

Die Singer Nähmaschinen verdanken ihren Weltruf der vorzüglichen Qualität und großen Leistungsfähigkeit, welche von jeder alle Fabrikate der Singer Co. auszeichnen.

— Kostenfreie Unterrichtskurse auch in der Modernen Kunststickererei. —

Singer Co. Act. Ges.,

Kaiserstrasse 82, **KARLSRUHE**, Kaiserstrasse 82. Frühere Firma: G. Reidinger.

Zu verkaufen.

Ein noch fast neuer, schwarzer Anzug (mittlerer Statur) ist sehr billig zu verkaufen: Douglasstraße 15 im vierten Stock.

Für Brautleute!

3.3. Eine complete Aussteuer, bestehend aus zwei halbfranzösl. Bettstellen, Kissen, Polstern und See-grasmatratzen, 1 Gbiffoniere, 1 Kommode, 1 Tisch mit eichener Platte, 4 Patentstühlen, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 1 Hocker, ist um den billigen Preis von nur 230 Mark zu verkaufen im Möbel- und Tapeziergeschäft Hebelstraße 4.

4.1. Pianino,

Nußbaum, matt und blank, mit sehr schönem Ton, kreuzsaitig, Eisenbeinclavier, ganzer Eisenrahmen, ist zum billigen Preis von M. 580 abzugeben bei

M. Hack, Pianolager,
Café Grünwald, zwei Treppen hoch.
Kein Laden, daher billigste Preise.

3.3. Fahrrad zu verkaufen,

Seibel & Naumann, gut erhalten, bei
J. Nies, Steinstraße 29.

Eine Nothaarmatratze

ist billig abzugeben; ebenso ein Kanapee zu 25 M., 1 Divan zu 30 M., Bettroste à 18 M., Matratzen à 9 M.: Schützenstraße 60 im Hof links.

Vom Selbstkäufer

wird ein gut gebautes Haus mit 4-5 Zimmern in der Etage, gleichviel welche Lage, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1631 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Kauf-Gesuch.

3.3. Eine kleinere, gut erhaltene Eisen-Drehbank wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Beschreibung unter Nr. 1663 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kassenschrank,

ein gebrauchter, mittlerer Größe, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1667 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.2.

Ankauf.

— Die höchsten Preise erzielt man für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel, Betten etc. bei

M. Teitelbaum, Kasanenstraße 32.

Weinhefe

kauft 3.3.

M. Billigheimer,
Braunweinbrennerei,

42 Schützenstraße 42. Telephon 400.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,

Markgrafenstraße 22.

Kostlich-Anerbieten.

*2.2. Zwei bis drei Herren können an einem kleinen guten Kostlich theilnehmen bei billiger Berechnung: Schützenstraße 65, Ecke der Hüppurrerstraße, 2 Treppen hoch.

Töchterpensionat Jagst.

Riante Rive, Chamblandes, Lausanne.

3.3. Gründl. Ausbildg. in Sprachen, Musik, Malen. — Schöne Lage am See. Mäßiger Preis. Prospekte. Referenzen. (Ma. 2401. Z.)

Englisch und Französisch.

2.2. Wer gibt einer Dame gründlichen engl. und franz. Unterricht, hauptsächlich Handels-correspondenz? Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1641 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

26.9.

Aalener
Union-Wichse
vormals
KRAUSS-GLINZ
ist und bleibt die beste.
Giebt rasch und mühelos schönsten Glanz.
Erhält das Leder weich.
Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

4.1.

Für Confirmanden

empfehle:

Für Knaben:

Senden von 1.50 M. an,
Kragen, Manschetten, Chemisettes, Taschentücher,
Cravatten, Hosenträger, Handschuhe,
Brust- und Manschettenknöpfe.

Für Mädchen:

Senden von 0,85 M. an,
Beinkleider von 1 M. an, Röcke von 1.50 M. an,
Taschentücher, Corsetschoner, Handschuhe.

J. Goldschmidt,

Wäschefabrik, Ausstattungsgeschäft,

Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

Pferde-Lotterie

zu Berlin.

Carl Heintze, General-Debit, Unter den Linden 3.

Ziehung unwiderruflich:
am 10. März 1898.

3233 Gewinne * 66 666 Loose.

Hauptgewinne Werth

15 000, 10 000, 9 000, 8 000 M.

Loose à 3 M., Porto und Liste
30 Pfg., empfiehlt und versendet
auch gegen Briefmarken oder unter
Postnachnahme

Berlin W. (Hotel Royal),

Unter den Linden 3.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Verluste unseres lieben Kindes, sowie für die zahlreichen Blumenspenden und Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte, insbesondere für die trostreichen Worte des Herrn Geistlichen, sagen wir unsern herzlichsten Dank.

G. Rieger, Bäckermeister,

und Frau.

Karlsruhe, den 3. März 1898.

Aussteuer-Artikel

empfiehlt

M. Schneider,
 Manufacturwaaren.
 22. Kaiserstraße 181.

Kaiser-Bazar. Total-Ausverkauf.

Da der Laden bis 1. April geräumt sein muß, so werden die **Galanterie-, Haus- haltungs- und Spielwaaren** unter Einkaufspreisen abgegeben.

NB. Hochfeine **Ladeneinrichtung** mit Glashüren und Krystallscheiben wird billigt verkauft.

22. **Möbeltransporteuren,** welche Anfangs April von hier nach Baden einen Umzug haben, wäre Gelegenheit geboten, einen Umzug mit zurückzunehmen. Offerten bittet man unter Nr. 1692 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

— Heute Abend von 4 Uhr ab
Extra-Fleischwürste.
Gebr. Schneider, Metzger,
 Erbprinzenstraße 28.

Friedrichsbad.

Schwimmbäder.	1		10		100	
	Bad	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder
1 Karte mit Kabinet	—	40	3	50	30	—
1 Karte ohne Kabinet	—	30	2	50	20	—
1 Karte für Kinder ohne Kabinet	—	25	2	—	15	—
Mittwochs und Samstags						
Abends von 7 - 10 Uhr						
1 Karte mit Kabinet	—	15	—	—	—	—
1 Karte ohne Kabinet	—	10	—	—	—	—
Jahreskarten	25	20	15	10	—	—
Halbjahreskarten	20	15	10	—	—	—
Vierteljahreskarten	12	9	6	—	—	—
Monatskarten	5	2.50	—	—	—	—

Giltig vom Ausstellungstage an.

Bannbäder.	1		10	
	Bad	Bäder	Bäder	Bäder
1 Karte I. Klasse mit Wäsche	—	85	—	—
1 Karte II. Klasse mit Wäsche	—	60	5	—
1 Karte III. Klasse ohne Wäsche	—	30	—	—

Jeden Tag von Morgens bis Abends geöffnet.

Rappenauser Soole 1 Liter 8 \mathcal{F}
 100 Liter 6 \mathcal{M}

Massage
 im Friedrichsbad \mathcal{M} . 1.—
 10 Karten " 8.—
 außerhalb der Anstalt " 1.20.

Fango-Behandlung.
 1 Anwendung \mathcal{M} . 3.—
 10 Anwendungen " 25.—
 Bewährtes Mittel gegen **Rheumatismus, Gicht, Neuralgien, Ischias**, sehr wirksam zur Resorption alter Exsudate namentlich bei **chronischen Frauenkrankheiten** wird gegen ärztliche Verordnung verabfolgt.
 Krankenkassen erhalten Preisermäßigung.

Revolver-Cravatten,

Negatte- und Diplomatenfaçon, D.R.P. 82835 und 95356.
 Außerordentlich praktische und überraschend einfache Binden, durch Rückwärtsziehen 1-5 Mal zu erneuern.
 In größerer Auswahl vorrätig bei:
Wm. Zeumer, Kaiserstraße 127,
Carl Frey, Kaiserstraße 99,
Bud. Hugo Dietrich, Kaiserstraße 177,
W. Ellstätter Nachfolger, Kaiserstraße 199a.

Todes-Anzeige.

Heute Nachmittag 5 Uhr entschlief sanft nach langem, schmerzlichem Leiden unsere liebe Gattin, Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Ida Leibbrandt,
 geb. Bafzler,

im Alter von 35 Jahren.
 Karlsruhe, den 3. März 1898.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:
Julius Leibbrandt, Zahlmeister.

Die Beerdigung findet Samstag den 5. März, Nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.
 Trauerhaus: Bernhardsstraße 9.
 Dieses statt besonderer Anzeige.

Gesellschaft Eintracht.

3.1. **Samstag den 12. März 1898**
Konzert,

unter gefl. Mitwirkung der Konzertsängerin Frau **Frieda Hoock-Lechner**, des Hoforchesterdirektors Herrn **E. Spies**, des Kapellmeisters Herrn **R. Gross**, des Solorepeditors Herrn **H. Fischer** sowie des vollständigen Orchesters des Instrumentalvereins.

Anfang 8 Uhr.
Der Vorstand.

Anschließend an das **Konzert**
Tanz-Unterhaltung.